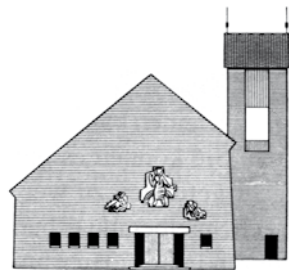


# Die Brücke

EV. - LUTH. KIRCHENGEMEINDE MÜRVIK



 <b>4</b>	Senioren <b>13</b>	 <b>12</b>	Kirchen- eintritt <b>19</b>
Orgel- menue <b>15</b>	 <b>17</b>	Amts- handlungen <b>22</b>	Karl Klang Licht-Bilder zur Schöpfung <b>9</b>
 <b>21</b>	<b>24</b> Johannes- Evangelium		 <b>20</b>
<b>16</b> Erntedank	 <b>7</b>	Sanft gehalten <b>3</b>	Kochgruppe <b>5</b>
<b>18</b> 	<b>1</b> e Br LUTH. KIRCHENGEMEINDE	Gottes- dienste <b>23</b>	<b>8</b> 
<b>10+11</b> † Karen Reimer	<b>14</b> Förderkreis Kirchenmusik Mürwik klingt 	 <b>6</b>	<b>2</b> Telefon- nummern



## Wichtige Telefonnummern

### Pastorin / Pastoren

Pastor Michael Jensen 37055  
 Pastorin Anke Theuerkorn 37675  
 Pastorin Anja Kapust 5057470  
 Militärpastor Klaus Grottko 31356250

### Kirchenvorstand

1. Vorsitzender Michael Jensen 37055  
 2. Vorsitzender Karl Knuth 61677

### Kirchenbüro

Fördestr. 4  
 Telefon 35675 • Fax 39853  
 Heidi Rehm  
 Mo, Di, Do, Fr von 9.00 - 12.00 Uhr

### Küster

Andreas Adelman 311383 oder Kirchenbüro

### Kirchenmusiker

Stephan Krueger  
 über Kirchenbüro oder 04634 - 931696

### Kinder- / Jugendarbeit

Silke Wöhlk (Paula) 30573  
 oder 04631 - 2249 Fax 8407967

### Kindergarten

Fördestr. 2 37169  
 Heike Kreuter (Leiterin)  
 Erzieherinnen: Karin Döragschlag, Marlis  
 Henningsen, Silke Jürgensen, Susanne  
 Kriepke, Nicole Christensen, Anja Sommer

### Kinderstube

Fördestr. 4 8407969  
 Karin Hildebrandt, Conny Sütterlin,  
 Vicky Wollatz

### Die Brücke - Werbung

W.Schmeckthal 65280

### Spendenkonten

**Kirchengemeinde Mürwik**  
**403 4 996**

**Freiwilliges Kirchgeld**  
**400 4 620**

**Kinder- und Jugendförderkreis**  
**130 08 439**

**Kinderstube**  
**4034775**

**Förderkreis Kirchenmusik**  
**130 05 022**

Alle Konten bei der  
 Flensburger Sparkasse  
 BLZ: 215 500 50  
 Bitte Verwendungszweck angeben!

**Gemeindeschwestern**  
**Ambulantes Pflegezentrum Nord**  
 Wackerhaus / Diakonissenanstalt  
 141050

**Telefonseelsorge**  
**0800 -1110110 & 0800 -1110222**  
 gebührenfreie Rufnummer

### Die Brücke

Herausgeber:  
 Ev.-luth. Kirchengemeinde Mürwik  
 Fördestraße 4, 24944 Flensburg  
 die-bruecke@kirchengemeinde-muerwik.de  
Redaktion: S.Hanske, M.Jensen, K.Knuth,  
 W.Schmeckthal, A. Theuerkorn  
Layout und Werbung:  
 W.Schmeckthal 0461-65280  
Druck: CLASEN-DRUCK (Auflage ca.7.000)  
Vertrieb: MoinMoin, Tel. 0461-588-400  
Nächste Brücke  
Redaktionsschluss: 31.01.2007  
Erscheinen: 25.02.2007

## Sanft gehalten

### Anja Kapust

Ein Sommertag im Herbst. Die goldenen Blätter bedecken den Rasen. Morgens duftet es nach feuchter schwerer Erde. Erwachsene und Kinder genießen die warmen Tage. Den Herbst zu erleben mit seinen Farben, seiner Fülle, den kahl werdenden Bäumen, den abgeernteten Feldern heißt Eintreten in den Kreislauf der Vergänglichkeit.

Das erfahren auch zwei Jungen, als ihnen ein gefundener Kanarienvogel anvertraut wird. Schnell wird ein alter Käfig hergerichtet. Welch eine Freude! Still sitzt der Vogel auf der Stange. Liebevoll und andächtig, voll Hoffnung er möge doch lange bei ihnen bleiben, schauen ihn die Kinder an. Nach dem Spiel mit Freunden entdecken die Jungs, ihr kleiner zugereister Freund ist tot. Tränen bedecken die Gesichter. Die Einsamkeit, die Vergänglichkeit allen Lebens, der Wunsch, liebevoll zu be-

hüten und der Schreck des Todes sind in das Kinderzimmer eingezogen. Zuvor ist die Freude groß gewesen und jetzt die Trauer.

Liebevoll wird eine Schachtel mit Watte und Blumen ausgeschmückt. Auf den Deckel wird der Name, das Todesdatum und ein Satz mit Kinderhand geschrieben: Gott wird dich in Liebe empfangen. Mit Lied und Gebet wird der Vogel im Garten begraben. Am Morgen sagt der ältere Junge zu seinem jüngeren Bruder: Ich glaube, er ist schon bei Gott angekommen.

Ein Sommertag im Herbst lehrt wie dicht Leben und Abschied davon beieinander liegen. Aber die Kinder wie auch Rainer Maria Rilke erzählen von ihrer Hoffnung: „Und doch ist Einer, welcher dieses Fallen unendlich sanft in seinen Händen hält.“ Einer wird da sein, der uns liebevoll empfangen wird, wenn die Zeit gekommen ist.





## Visitation

Susan Hanske

Eine Visitation (aus dem Lateinischen visitare – besuchen) heißt in der Kirchenverfassung der Besuch eines/einer Oberen zum Zweck der Bestandsaufnahme. In diesem Sinne hat die Pröpstin Frau Groß-Ricker unsere Gemeinde Mitte Juni besucht.

Es war der Wunsch der Pröpstin, die Vielfalt des Gemeindelebens kennen zu lernen. Hierzu hat sie den Abschlussgottesdienst der Frühkonfirmanden, den Konfirmationsunterricht der Hauptkonfirmanden, das I-Cafe und eine Sitzung des Kirchenvorstandes mitgemacht.

Nicht nur das kirchliche Gemeindeleben hat Frau Groß-Ricker kennen gelernt, es war auch ihr Wunsch, das nähere Umfeld zu erleben. Herr Strupp hat die notwendigen Vorbereitungen auf seiner ehemaligen

Dienststelle getroffen, so dass die Pröpstin mit Pastor Jensen und Bärbel Möller das Kraftfahrt-Bundesamt - die gute Nachbarin - besuchen konnte. Der Präsident des Amtes, Herr Zinke, empfing die Besuchergruppe (zu der ich mich als Mitarbeiterin des Amtes



Zu Besuch im KBA

gesellen durfte) zu einem Gespräch. Hier wurde deutlich, dass Kirche und Amt die Sorge um das Wohl der ihnen anvertrauten Mitarbeitenden teilen. Im Anschluss konnte die Besuchergruppe

die Arbeit des Zentralen Fahrzeugregisters und des Verkehrszentralregisters („Sünderkartei“) erleben, sowie die Aussicht von der obersten Etage des Amtsgebäudes auf Mürwik und die Förde genießen. Ein gemeinsames Mittagessen mit Herrn Zinke im Speisesaal des Amtes rundete den Besuch ab.

Unser  
Service  
rund  
um  
Ihren  
Fuß...

- Orthopädische Schuhanfertigung
- Einlagen nach Maßanfertigung
- Sporteinlagen
- Orthopädische Schuhzurichtungen
- Kompressionsstrümpfe
- Gelenkbandagen
- Schuhreparaturen
- Modische Bequemschuhe  
auch für lose Einlagen
- Laufbandanalyse
- Zertifizierte Diabetesversorgungen

**WAGNER**  
SCHUHE & ORTHOPÄDIE  
& MEHR ...

Norderstraße 5 • 24939 Flensburg  
Tel. 0461 / 24873 • Fax 140280

## Kochgruppe `95

Gesa Fink

Vor einem Jahr feierte die „Kochgruppe`95“ ihr zehnjähriges Jubiläum mit einem schönen Gottesdienst und einem Festessen.

Nun ist schon wieder ein Jahr vergangen, und immer noch wird unser donnerstägliches „Essen in Gemeinschaft“ von unseren langjährigen und auch neuen Gästen gern angenommen.

Der Mittagstisch ist fast immer ausgebucht!

Auf diesem Wege möchte ich im Namen unserer Kochgruppe den Köchinnen der ersten Stunde noch

**weitere  
Helferinnen  
und Helfer  
werben**

einmal danken, die zehn Jahre für unser leibliches Wohl gesorgt und nun aufgehört haben. Man kann nicht genug schätzen, was sie geleistet haben an Planung, Einkauf

und Zubereitung des immer und immer wieder schmackhaften Essens: das sind Magda Mordass und Gerda Schwitzkowski!

Inzwischen sind wieder neue tüchtige Köchinnen

zu unserer Gruppe gestoßen, die helfen, dass wir jede Woche für unsere Gäste sorgen können. Weil aber der Kochplan manchmal durch Krankheit oder andere Hindernisse gefährdet ist, möchte ich um weitere Helferinnen und Helfer werben, auch um solche, die sich nur zutrauen, als „Hilfsköchinnen“ zu fungieren, denn auch solche werden gebraucht. Jede und jeder Hilswillige kann selbst entscheiden, wie oft und wann sie oder er eingesetzt werden möchte.

Bitte wenden Sie sich an mich!  
Tel. 0461/ 38672.

**Vaikuntha**  
NATURSPEISEWAREN

Ab Oktober erweitern wir unser Angebot an Geschenkartikeln und modischer Kleidung:

Glaskristalle und Edelsteine, Achatscheiben, Kerzen nebst Zubehör, Allerlei aus Filz, Windspiele/Mobiles, Kinderspielzeug und kleine Käthe-Kruse-Püppchen.

Passend zur Jahreszeit bieten wir Ihnen farbenfrohe Wollpullover und -decken sowie Schaffelle und Wolle zum Selberstricken.

Unser gesamtes Naturwaren-Sortiment liefern wir Ihnen auch gern frei Haus.

Marrensdamm 4 (direkt am Twedter Plack)  
Telefon: 0461-311 923 / Fax: 0461 -311 927  
Email: vaikuntha@versanet.de

*Antiquitäten und Cafe*



Flbg, Blasberg 6, Tel. 31 54 54 31  
Holzveredelungs- / Reparaturbetrieb





## Pastorin Anja Kapust

Mein Name ist Anja Kapust. Vor 47 Jahren bin ich in Hamburg geboren.

Seit 1989 bin ich Pastorin, zunächst in Norderstedt. Während dieser Zeit wurden auch meine beiden Söhne Paul (9 Jahre) und Renzo (7 Jahre) geboren.

Der Schwerpunkt in meiner Arbeit liegt in der Seelsorge. Daher habe ich mich in diesem Bereich spezialisiert und mich intensiv weitergebildet: Ich bin Supervisorin der Deutschen Gesellschaft für Pastoralpsychologie (DGfP).

Vor vier Jahren zog ich mit meiner Familie von Norderstedt nach Harrislee. Dort ist mein Mann, Dr. Axel Kapust, Pastor.

Knapp zwei Jahre habe ich als Altenheimseelsorgerin im Haus an der Speicherlinie und dem Gotthardt – und Anna - Hansen - Stift in Flensburg gearbeitet. Seit dem 1. August freue ich mich Gemeindepastorin in Ihrer Kirchengemeinde in Mürwik zu sein.





„Ich kann keinen klaren Gedanken mehr fassen.“

<p>Wenn jemand stirbt, ist unendlich viel zu erledigen. Wir nehmen Ihnen auf Wunsch die gesamte Organisation und alle Formalitäten ab.</p>	<p><b>Friedrich Berg</b> Abschied gestalten - seit 1894</p> <p>Norderstraße 3, 24939 Flensburg Tel.: 0461 / 1 41 11 - 0, Fax: 1 41 11 - 50 info@berg-flensburg.de</p>
--	---

## Jahresausflug „freiwilliges Kirchgeld“

Reinhilde Kühn

An einem herrlichen Junitag, der zum Reisen einlud, machte eine Gruppe der Spender von freiwilligem Kirchgeld ihren Jahresausflug mit Privat-PKW nach Nordstrand. Organisiert wurde diese



Fahrt von Frau Neitzel, Herrn Müller und Frau Theuerkorn.

Erstes Ziel des Ausfluges war der Altkatholische Dom.

Die Ansiedlung einer Altkatholischen Gemeinde hier im Norden klingt für uns ungewöhnlich, wenn man bedenkt, dass die Bevölkerung in Schleswig-Holstein überwiegend evangelischen Glaubens ist.

Der Pfarrer dieser Gemeinde erläuterte uns temporeich und engagiert den Hintergrund der Entstehung der Altkatholischen Gemeinde und des Domes auf Nordstrand.



Zweites Ziel war eine Töpferei auf Nordstrand. Im Rahmen einer Besichtigung hatten wir Gelegenheit, die Herstellung der Keramik kennen zu lernen und schöne Stücke zu erwerben.



Letztes Ziel war der Pharisäer-Hof im Elisabeth-Sophien-Koog. Hier stärkten wir uns zum Ausklang mit Kaffee und Kuchen.

Einen Besuch auf Nordstrand mit



Dom-Besuch kann ich jedem empfehlen. Wir sind gespannt, wohin unser Ausflug uns im nächsten Jahr führen wird.



**AUGENPAAR**  
Optik in Mürwik

Optik aus Meisterhand -  
Für Ihre Augen das Beste !

- ✓ Sehtest, auch für den Führerschein
- ✓ Fern-, Lese-, Mehrstärkenbrillen
- ✓ Kinderbrillen
- ✓ Sportbrillen
- ✓ Arbeitsplatzbrillen
- ✓ Kontaktlinsen und Vieles mehr

Wir freuen uns auf Sie

Bianca und Christian Pohlandt

Fördestrasse 68 24944 Flensburg  
Tel 0461 3194300 Fax 0461 3194302



## Interview des Förderkreises Kirchenmusik

mit unserem nebenamtlichen Organisten Herrn Dr. Jan Friedrich Ramb



**B. Kock:** Herr Dr. Ramb, Sie kommen aus dem Süden von Schleswig-Holstein, sind Arzt am Sonderburger Krankenhaus und spielen bei uns in Mürwik...

**Dr. Ramb:** Ja, seit zwei Jahren. Meine erste Begegnung mit der Gemeinde war allerdings schon während meiner Wehrdienstzeit in der Fernmeldeschule, damals durfte ich auf der alten Orgel üben.

**B. Kock:** Wie sind Sie überhaupt zum Orgelspielen gekommen?

**Dr. Ramb:** Ich habe schon von früher Kindheit an Klavier gespielt. Während der Schulzeit konnte ich mein Taschengeld durch Orgelvertretungen an kleineren Kirchen aufbessern und machte schließlich eine C-Kirchenmusikerausbildung.

**B. Kock:** Aber Sie haben doch in Hamburg Medizin studiert?

**Dr. Ramb:** Zuerst nicht. Ich begann in Lübeck Klavier und Orgel zu studieren, um mich später für die Medizin zu entscheiden. Ich habe dann 13 Jahre in Nordnorwegen gelebt und gearbeitet. Dort oben herrscht ein großer Organistenmangel, weswegen ich fast jeden freien Sonntag zum Gottesdienst spielte und auch Orgelkonzerte gab. 2004 ergab sich dann die schöne Gelegenheit, in Dänemark zu arbeiten und im Heimatland zu leben – auf diese Weise kam ich zur Mürwiker Kirche zurück!

**B. Kock:** Wie sind Sie denn mit der Mühleisenorgel zufrieden?

**Dr. Ramb:** Sie haben da eine ganz hervorragende Orgel bekommen! Ihre sehr

klangschönen Register sind gut auf den akustisch nicht unproblematischen Raum abgestimmt, sie ist durch ihre sehr direkte Mechanik überaus angenehm zu spielen und bietet schon jetzt enorm viele klangliche Möglichkeiten. Die beiden noch fehlenden Stimmen würden diese Möglichkeiten nochmals erweitern und damit das Gesamtkonzept zur Vollendung bringen.

**B. Kock:** Und was spielen Sie am liebsten?

**Dr. Ramb:** Das kann sich von Jahr zu Jahr ändern und hängt auch von den Instrumenten ab, die mir zur Verfügung stehen. In den letzten Jahren hatte ich überwiegend Barockmusik gespielt. Durch die Mühleisenorgel inspiriert, bekam ich Lust, mich einmal ausgiebig mit Max Regers zu beschäftigen. So werde ich im November, zur 4. Lesung des Johannes-Evangeliums durch Anne Röhrs am Ende des Kirchenjahres, sieben Stücke aus Max Regers Op. 59 spielen. Es bereitet mir aber auch immer wieder große Freude, den Gemeindegesang auf der Orgel zu begleiten.

**B. Kock:** Herr Dr. Ramb, der Förderkreis und die Gemeinde sind Ihnen sehr dankbar, dass Sie uns durch Ihr Orgelspiel unterstützen.

**Dr. Ramb:** Die Mürwiker sind offenbar musikalisch, sonst hätten sie sich nicht so bewundernswert für den Bau dieser Orgel eingesetzt. Deshalb freut es mich besonders, wenn ich zusammen mit den anderen Organisten dazu beitragen kann, der Gemeinde nun möglichst viel gute Musik auf diesem schönen Instrument zu Gehör zu bringen.

**B. Kock:** Herr Dr. Ramb, vielen Dank für das Gespräch!



Das Thema „Bilder zur Schöpfung“ wird im Gottesdienst am 19.11. um 10.00 Uhr eine zentrale Rolle spielen.

Heinrich Klang hat Architektur studiert und bis zum Jahr 2000 bei der Stadt Flensburg als Städteplaner gearbeitet.

Seit 1987 stellt er seine Licht-Bilder in zahlreichen Einzel- und einigen Gruppen-Ausstellungen in Schleswig-Holstein, Hessen, Hamburg und Berlin aus.

# SBV

**Kundencenter Am Sender 3**  
**24943 Flensburg**  
[www.sbv-flensburg.de](http://www.sbv-flensburg.de)

**04 61 / 315 60-0**

**Wohnen und Leben.**





## Karen Reimer

### Michael Möbius

Wer erinnert sich noch an Karen Reimer? Bis vor ein paar Tagen lebte sie unter uns, inmitten unserer Gemeinde, und doch ist sie den meisten schon lange aus dem Blickfeld geraten.

So widerfährt es eben auch einer der wichtigsten ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen Mürwiks, wenn sie alt wird - 96 Jahre alt wird - schon lange nicht mehr den Gottesdienst besuchen kann, erst recht nicht Mitarbeitertreffen, Gemeindeausflüge, Vortragsveranstaltungen und Gemeindefeste, und wenn fast alle Gleichaltrigen bereits gestorben sind. Keineswegs vergessen war sie in ihrer Nachbarschaft rund um den Wasserlooser Weg 49, wo sie seit 1951 wohnte, auch nicht in der Gesprächsgruppe „Matterhornkreis“, und erst recht nicht in „ihrem“ geliebten Altenkreis.

Als ich 1973 nach Mürwik kam, war ihr Mann einer der Kirchenvorsteher. Das Ehepaar bedauerte, dass sie am Sonntagmorgen aus ihrem aufstrebenden Siedlungsteil Mürwiks keinen anderen auf dem Weg zur Kirche trafen. Wie schön, dass es nicht beim Bedauern blieb, sondern dass die beiden zusammen mit Vikar Klaus von Gadow und seiner Projektgruppe zuerst den Stadtteil analysierten, dann mit weiteren zusammen Pläne machten und bald die Initiative „Hallo Nachbar!“ mit ins Leben riefen. Schon Ende 1974 entstand in diesem Rahmen der Seni-



orenkreis „Altenkreis Breedland“, den Karen Reimer 17 Jahre lang leitete. Er traf sich zunächst in der Cafeteria von P&Q, dann im Gemeinschaftsraum des Hochhauses Wasserlooser Weg 2 und schließlich im Gemeindehaus. Auch zu den Gründern der „Begegnungsstätte Breedland“ gehörte sie 1977 zusammen mit ihrem Mann.

Den Altenkreis Breedland leiten (heute „Seniorenkreis Mürwik“, geleitet von Anke Wolff und Anke Käsler) sagt sich so leicht. Praktisch aber hieß das: Hunderte Treffen planen, vorbereiten und durchführen – natürlich auch durch Gewinnung von Mitarbeiterinnen und Referenten; Tausende Telefongespräche mit Kreismitgliedern führen und Geburtstage bedenken; Freud und Leid so vieler Menschen mittragen, sie trotz mancher Schrullen lieb ge-

winnen und sie nach und nach wieder hergeben und zu Grabe tragen.

Und das alles ehrenamtlich! Mindestens einmal wurde ihr diese Ehrenamtlichkeit sauer: Als die Gemeinde in den 80er Jahren schon einmal sehr sparen musste, konnten die Stühle für die Treffen alle 14 Tage nicht mehr in den Raum getragen werden. Das musste sie nun mit den Helferinnen und – wenn ich mal rechtzeitig da war auch mir – selber machen. Sie hat sich darüber nicht gerade beschwert, konnte es sich aber auch nicht verkneifen, die Tatsache immer mal wieder zu erwähnen. Immerhin war sie damals schon über 70 Jahre alt.

Frau Reimer stammte aus Angeln, war kurz Lehrerin gewesen, hat dann ihre drei Kinder aufgezogen und baute in einem Alter, in dem andere sich zur Ruhe setzen, den Altenkreis auf. Sie war eine fröhliche, herzliche und bis zum letzten Tag dankbare Frau. In der Kirche zu Böel, um die schon immer ihr Familienleben gekreist hatte, haben

wir unter Leitung von Pastor Michael Jensen am 5. Juli von ihr Abschied genommen. Wir haben sie dort auf dem Friedhof begraben, auf dem schon ihr Mann und ihre Mutter liegen.

Mich bewegt besonders folgender Gedanke: Karen Reimer war eine Frau, die immer wieder den Platz im Leben gefunden hat, der ihren Gottesgaben entsprach. Sie unterforderte sich nicht und überforderte sich nicht. Sie hatte keine Minderwertigkeitskomplexe und war nicht hochmütig. Sie war kritisch aber nicht verletzend. Sie war ein nüchterner Mensch und doch strahlte es mit Macht aus ihr heraus, wenn sie sagte, wie gut sie es habe. Sie empfand tiefen Schmerz und haderte nicht darüber. Ihre Frömmigkeit äußerte sich nicht so, dass man es hätte sehen können, und doch ruhte sie in Gott. So wurde sie ihren Kindern, Enkelkindern, Nachbarn, Freunden und sehr vielen Senioren zum Segen Gottes. Gott sei Dank für Karen Reimer!

Modernes oder klassisches Layout und das fertige Druckerzeugnis aus einer Hand.\*

\* Beratung inklusive



**CLASEN-DRUCK**  
Druckerei · Werbeagentur

Heinrichstraße 12-14 · 24937 Flensburg  
Fon 0461-141460 · Fax 0461-1414610  
Clasen-Druck GmbH · info@clasen-druck.de



## Veranstaltungen in der Gemeinde

### Wöchentliche Gruppen für Kinder und Jugendliche

#### Montag:

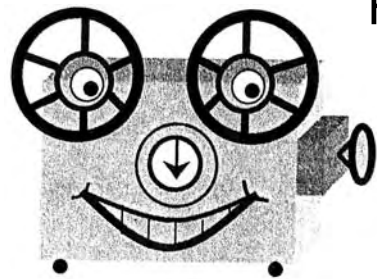
**Kochgruppe** 10-14 Jahre  
16.30 bis 18.30 Uhr  
Eike, Inken und Claudia

#### Mittwoch:

**Villa Kunterbunt** ab 6 Jahre  
15.30 bis 17.30 Uhr  
Paula, Lisa, Finn, Tini, Hannah und Kim

#### i-Café

19.00 - 21.00 Uhr im Jugendkeller  
30. Nov, 25. Januar  
Weihnachtsfeier Termin auf Anfrage,  
gem. mit der Lebenshilfe  
u. Christel Jensen



## Kinderkino

- 15. Nov. „Bibi Blocksberg und das Geheimnis der blauen Eulen“ ab 6
- 06. Dez. „Eine kleine Weihnachtsgeschichte“ ab 4
- 31. Jan. „Neues von Petterson und Findus“ ab 6
- 21. Feb. „Sergeant Peper“ ab 6

... immer mittwochs von 15.30 bis 17.30 Uhr

Für Rückfragen wendet euch an das Kinder- und Jugendbüro Tel. 3 05 73 Ansprechpartnerin Paula

#### Kinderstube

##### Montag + Donnerstag

Karin Hildebrandt, Conny Sütterlin

##### Dienstag + Freitag

Vicky Wollatz, Conny Sütterlin  
jeweils von 9.30 - 11.30 Uhr

#### Kirchenmäuse

Eltern-Kind-Gruppe (ab 2 Jahren)  
**14täglich Montag**  
von 15.00 - 17.00 Uhr  
Conny Sütterlin



#### Kinderkirchentage

Samstags 10.30 - 13.30 Uhr  
inkl. Mittagsessen  
siehe Gottesdienstseite

#### Zwergentreff

für Eltern mit Kindern  
im Alter von 1 - 2 Jahren  
**Mittwoch** von 9.30 - 11.00 Uhr  
Karin Hildebrandt + Conny Sütterlin

## Veranstaltungen in der Gemeinde

### Wöchentliche Gruppen

#### Senioren

##### Seniorengarten

Montag 15.00 – 17.00 Uhr  
Frau Kunze (3 57 75)

##### Seniorenkreis Mürwik

2. und 4. Freitag 15.00 Uhr  
Frau Käsler (3 86 82)  
Frau Wolff (3 59 97)

#### Besonderes

##### Besuchsdienst (Pastorin Theuerkorn)

1. Montag im Monat 16.00  
Ort: bitte nachfragen!

##### Verweilzeit (Pastorin Theuerkorn)

Mittwoch 18.00 - 19.00 Uhr

##### AA-Meeting (Anonyme Alkoholiker)

Dienstag 19.30 Uhr

##### Al-Anon (Angehörige von Alkoholikern)

Dienstag 19.30 Uhr

##### Mittagstisch (bitte anmelden)

Donnerstag 12.30 Uhr

##### Kleiderkiste (6 x im Jahr)

Nächste Termine: 04. November,  
02. Dezember, 20. Januar, 24. Februar

#### Musik

**Kinderchor** (Herr Krueger)  
nach Absprache

**Posaunenchor** (Herr Stümke)

Dienstag 17.45 – 19.15 Uhr

**Gitarrengruppe** (Pastor Jensen)

Dienstag 18.00 – 19.00 Uhr

**Kirchenchor** (Herr Krueger)

Donnerstag, 19.45 – 21.30 Uhr

**Seniorenschor** (Herr Deutschmann)

Mittwoch 10.00 – 11.15 Uhr

**Sound of Gospel** (Herr Krueger)

Mittwoch 19.30 – 21.00 Uhr



## EINHORN- APOTHEKE

**Dr. Peter Kiessner**

Friedheim 109, **Ecke Osterallee**  
24944 Flensburg  
Tel. 0461 - 311333  
Fax. 0461 - 9091496

#### Unsere Öffnungszeiten:

08:30 - 13:00 Uhr (Mo. - Sa.)  
15:00 - 18:30 Uhr (Mo. - Fr.)

## FAHRSCHULE SCHWARZE

Inh. Heino Andrich  
**Mürwiker Str. 209**  
**24944 Flensburg**

Tel.: **0461 / 3153005**  
Mobil: **0171 / 6428909**

... auch bei uns  
Führerschein ab 17



## Musik in der Christuskirche

**Sonntag, d. 12. November, 11.45 Uhr**  
**Mürwiker Orgelmatinee**  
 Paul Gerhards Lieder in der Orgelmusik  
 Orgel: Stephan Krueger

**Sonntag, d. 19. November, 17 Uhr\***  
 Chorkonzert des Nordland Kammerchor  
 Leitung: Dr. Jens-Uwe von Rohden  
 Karten zu 8,- Euro an der Abendkasse.

**Sonntag, d. 10. Dezember, 11.45 Uhr**  
**Mürwiker Orgelmatinee**  
 „Buxtehude & und die norddeutsche  
 Orgelmusik (1)“  
 Orgel: Stephan Krueger

**Sonntag, d. 10. Dezember, 17 Uhr**  
 Chor- und Orgelkonzert zur Adventszeit  
 „Buxtehude & Bach (1)“ Kirchenchor  
 Mürwik und ein Instrumentalensemble  
 Buxtehude: Kommst du, Licht der Heiden  
 J. S. Bach: Chorsätze, u.a. aus der Kan-  
 tate BWV 61 „Nun komm, der Heiden  
 Heiland“  
 Leitung und Orgel: Stephan Krueger

### \*Jubiläumskonzert

Der Nordland-Kammerchor feiert sein  
 10-jähriges Jubiläum. Aus diesem An-  
 lass lädt er herzlich ein zum geistlichen  
 Konzert am 19. November in die Chris-  
 tuskirche Mürwik. Unter der Leitung  
 seines Chorleiters Dr. Jens-Uwe von  
 Rohden ist ein vielfältiges Programm  
 entstanden, das unter anderem Werke  
 von J. S. Bach, W. A. Mozart, F. Men-  
 delssohn Bartholdy und G. Rossini ent-  
 hält. Als Solistin konnte Gudrun Horn  
 (Sopran) gewonnen werden. Mit der  
 Klavierbegleitung wurde Gudrun Poc-  
 ka-Darr betraut.

Weitere Informationen im Internet: <http://home.foni.net/~km-muerwik/>

**Freitag, d. 15. Dezember 19.00 Uhr**  
 Volkslieder und Geschichten zu Weih-  
 nachten, Christuskirche Seniorenchor  
 Leitung Helmut Deutschmann

**Sonntag, d. 17. Dezember, 10 Uhr**  
 Musikalisch gestalteter Gottesdienst  
 Antje Matzen und Susanne Fabricius sin-  
 gen Duette, begleitet von Sven Rösch

**Sonntag, d. 17. Dezember, 17 Uhr**  
 Adventskonzert mit „Sound of Gospel“  
 Unser Gospelchor singt Gospels und  
 Spirituals zur Advents- und Weihnachts-  
 zeit.

**Sonntag, d. 14. Januar 2007, 11.45 Uhr**  
**Mürwiker Orgelmatinee**  
 „Buxtehude & ...“  
 Orgel: Stephan Krueger

**Sonntag, d. 11. Februar, 11.45 Uhr**  
**Mürwiker Orgelmatinee**  
 „Buxtehude & ...“  
 Orgel: Stephan Krueger

### Neu: Aufkleber des Förderkreises Kirchenmusik

Der Förderkreis  
 Kirchenmusik hat  
 einen Aufkle-  
 ber. Er ist gegen  
 eine Spende von  
 1,- Euro für den  
 Förderkreis Kir-  
 chenmusik bei  
 den Vorstands-  
 mitgliedern des Förderkreises oder im  
 Kirchenbüro zu haben. Neben dem  
 Schriftzug „Förderkreis Kirchenmusik -  
 Mürwik klingt“ ist die stilisierte Ansicht  
 unserer Mühleisen-Orgel zu sehen.



## Orgelmenue

Nach dem 10.00 Uhr-Gottesdienst,  
 Kirchencafe, Orgelmatinee um 11.45  
 Uhr findet das Orgelmenue um 12.30  
 Uhr statt

Anmeldungen bei  
 Anne Röhrs, Tel. 31 14 50

### „Buxtehude & ...“

Dietrich Buxtehude (1637-1707) wird  
 im nächsten Jahr in der Arbeit des  
 Kirchenchores und in den Orgelmati-  
 neen im Vordergrund stehen.

Buxtehudes erste Stellen waren in  
 Helsingborg und Helsingør. 1668  
 wurde er Organist an der Lübecker  
 Marienkirche. Dorthin pilgerten u.a.  
 J. S. Bach, Händel, Telemann. Für die  
 Orgelmusik ist er ein bedeutender  
 Komponist mit seinen verschieden  
 Präludien, Toccaten, und der choral-  
 gebundenen Musik.

Zu seinem 300. Todesjahr wird es eine  
 Reihe Konzerte und Orgelmatineen  
 unter dem Motto „Buxtehude & ...“  
 geben. In diesen Konzerten werden  
 Werke anderer Komponisten dem  
 Werk von Buxtehude gegenüberge-  
 stellt, dafür steht das „&...“. Diese  
 Konzertreihe beginnt am 10. Dezem-  
 ber 2006.

Weitere Konzerte in dieser Reihe  
 werden auch in der Helligåndskir-  
 ken (Heiliggeistkirche), Große Stra-  
 ße stattfinden, wo Stephan Krueger  
 auch Kirchenmusiker ist.

## MBK BUSTOURISTIK

*Eine Spur persönlicher...*

Seit August 2005 bin ich nun dabei Tages- und  
 Mehrtagesfahrten zu organisieren und zu leiten.  
 Wir fahren nur mit modernen Reisebussen.  
 Ihre May-Britt Körner

### Nachfolgend ein Überblick der demnächst geplanten Fahrten:

<b>Samstag, den 11.11.06</b> Grünkohl-Essen in Selk mit anschl. Kaffeetrinken in der Landarztkneipe "Aurora"	34,00 €
<b>Samstag, den 18.11.06</b> SNOW DOME Skifahren in der Lüneburger Heide	59,00 €
<b>Samstag, den 25.11.06</b> Königliches Kopenhagen / Christmas-Tivoli	41,00 €
<b>Samstag, den 02.12.06</b> Hamburger Weihnachtsmarkt / Einkaufsbummel	22,00 €
<b>Sonntag, den 03.12.06</b> Historischer Weihnachtsmarkt in Lüneburg inkl. Stadtführung	25,00 €
<b>Sonntag, den 10.12.06 bis 13.12.06</b> 4-Tage Nürnberger Christkindlesmarkt mit Übernachtungen im Schwabthal EZ- Zuschlag:	199,00 € 48,00 €
<b>Freitag, den 15.12.06</b> Weihnachtsmarkt auf Gut Stockseehof	21,00 €
<b>Sonntag, den 17.12.06</b> Lübecker Weihnachtsmarkt inkl. Stadtführung	24,00 €
<b>Samstag, den 13.01.07</b> Ice World in Lübeck	31,00 €
<b>Freitag, den 26.01.07</b> Größte Modelleisenbahn der Welt und Möglichkeit zum Besuch des "Dungeons" inkl. Mittagessen	39,50 €

### MBK Bustouristik GmbH

Marsweg 22  
 24943 Flensburg  
 Telefon: +49 (0) 461 / 674 13 70  
 Telefax: +49 (0) 461 / 674 13 69

... weitere Informationen im Internet  
 „<http://www.mbk-bustouristik.de/>“





## Erntedank

Anke Theuerkorn

Bei herrlichem Wetter haben wir Erntedank gefeiert, die Kirche gefüllt wie an Weihnachten, ca. 400 große und kleine Menschen. So waren dann auch die Stände im Anschluss besucht - ein buntes Treiben.

Unser neues Konzept ist aufgegangen!



Wir haben uns konzentriert auf das Gemeindehaus und den Platz um die Kirche herum. Es war ein Zusammenspiel der Stände, der Aktivitäten für Kinder und der Gaumenfreuden. Allen Menschen, die mitgedacht, mitgeplant und an den Ständen für andere da waren, ein ganz herzliches Dankeschön für das Engagement.



### Aufgespießt...

- 📌 29. Okt. Ende Sommerzeit
- 📌 11. Nov. [d:projekt] life im Roxy Concerts  
Konfirmandendisco  
[www.konferkonzert.de.vu](http://www.konferkonzert.de.vu)
- 📌 22. Nov. Pilgerweg zum Buß- und Betttag nach St. Nikolai. Aufbruch 15:30 Uhr  
Christuskirche Mürwik
- 📌 15. Dez. 19.00 Uhr Volkslieder und Geschichten zu Weihnachten  
Christuskirche Seniorenchor  
Leitung Helmut Deutschmann

## Wir stellen vor: Wolfgang Schmeckthal

Gertraud Neitzel

Aus jeder Kirche, die ich besuche, nehme ich mir ein Kirchenblättchen mit. Aber bisher fand ich nichts, das mit unserer „Brücke“ vergleichbar wäre, die voller Ideen, schöner Bilder und guter Anregungen steckt. Wer verbirgt sich hinter dieser gelungenen Aufmachung? Bescheiden hält sich Wolfgang Schmeckthal, unser „Chefredakteur“, im



Hintergrund. Voll Begeisterung erfüllt er diese anspruchsvolle Aufgabe! Ein steiniger Weg führte ihn zurück in unsere Gemeinde. Ohne Mutter wuchs er im Twedter Mark auf und schon mit 15 Jahren fuhr er als Steuard zur See. Nichts wurde ihm geschenkt.

Nach der Seezeit ließ Wolfgang Schmeckthal sich zum Maschinenbauer ausbilden. Seit 30 Jahren lebt er glücklich mit seiner Frau und den fünf Kindern. Inzwischen freut er sich über Enkelkinder. Seine beruflichen Erfahrungen helfen ihm seit 21 Jahren bei der schweren Arbeit im Holländerhof. Die erzieherischen Fähigkeiten kommen seinen Betreuten zugute. Beim Freizeitclub der „Lebenshilfe“

luden ihn Monika Felsch und Bärbel Möller zur Familienfreizeit nach Tirol ein. Seitdem besteht wieder der Kontakt zur Gemeinde. Zusammen mit seiner Frau Monika hilft Wolfgang

Schmeckthal auch kräftig bei der „Kleiderkiste“ mit.

Als Mitglied des Redaktionsteams erstellt er die Druckdateien und betreut die Werbepartner. Seine Gestaltungsfreude an der „Brücke“ ist un-

gebrochen. Wolfgang Schmeckthal spricht nie von Mehrarbeit, sondern immer von der Erfüllung, die ihn bei seinem Tun bewegt. Ob er ahnt, wie viel Freude, Spannung und Herzlichkeit er und seine Mitwirkenden in die Häuser bringen? Seine dankbaren Leserinnen und Leser wissen, welche Bedeutung er und seine „Brücke“ für uns haben.

### In Mürwik

und weiterer Umgebung



**medizinische Fußpflege**

als Hausbesuch

**Karin Andresen**

Am Goldregen 9 • 24944 Flensburg  
Tel. 0461 -3155567 • Handy 0160 - 2835527



## „Ich bin's" – Doris zur Linden liest eigene Texte

Eine realistisch-phantasievolle Verarbeitung des Geschehenen. Die Autorin verknüpft in ihren Texten persönliche Erlebnisse mit realen Ereignissen, individuelle Erfahrungen mit wirklichen Orten.

„Menschen sind mal groß und mal klein - auch wenn sie schon erwachsen zu sein scheinen. Glück und Sorge, Sicherheit und Verlust liegen eng bei einander. Aber nie dürfen wir sprachlos werden. Auch wenn das Leben uns manchmal die Sprache zu verschlagen droht.“

Die in Flensburg geborene Journalistin und Mutter von fünf Söhnen schreibt heute gerne Kurzgeschichten und Gedichte über prägende selbst erlebte Ereignisse aus ihrer Kindheit.

**Donnerstag, den 14. Dezember 2006  
19.30 - 21.00 Uhr im Gemeindehaus**

**Stryi**  
Beerdigungsinstitut  
Inh.: Burkhard Dümchen

Mürwiker Str. 132  
24943 Flensburg

---

Tel. (04 61) 31 44 40  
Fax 3 14 44-99



## Kircheneintritt – aber wie ???

Manch einer ist irgendwann, aus irgendwelchen Gründen aus der Kirche ausgetreten. Aber inzwischen haben sich vielleicht die Erfahrungen mit „Kirche“ zum Positiven hin verändert; oder die Lebensumstände sind anders geworden; oder die eigene Position hat sich verändert; oder ...

Möglicherweise möchte jemand wieder Kontakt zur Kirchengemeinde aufbauen und sich ihrer Gemeinschaft wieder anschließen, weiß aber nicht genau wie. Es ist ganz einfach!

Sie können entweder in unserem Kirchenbüro in der Fördestraße 4 (Tel. 35675) oder bei einem unserer PastorInnen (Pastor Michael Jensen, Tel. 37055, Pastorin Anke Theuerkorn, Tel. 37675, Pastorin Anja Kapust, Tel. 5057470) einen Gesprächstermin vereinbaren, oder Sie füllen die unten stehenden Zeilen aus und werfen die Seite in den Briefkasten des Kirchenbüros oder unseres Pastorats.

Sie erhalten in jedem Fall von uns eine Rückmeldung!

An die Ev. – Luth. Kirchengemeinde Mürwik  
Fördestraße 4  
24944 Flensburg

Hiermit erkläre ich, dass ich wieder in die evangelische Kirche eintreten möchte.

Name: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

geboren: \_\_\_\_\_ in: \_\_\_\_\_

getauft: \_\_\_\_\_ in: \_\_\_\_\_

konfirmiert: \_\_\_\_\_ in: \_\_\_\_\_

Religionszugehörigkeit vor der Aufnahme: \_\_\_\_\_

Familienstand: \_\_\_\_\_

Beruf: \_\_\_\_\_

Ich bin am: \_\_\_\_\_ in: \_\_\_\_\_

aus der Ev. – Luth. Kirche ausgetreten.

Unterschrift: \_\_\_\_\_



## Julius



Vielleicht haben einige schon den jungen Mann bemerkt, der seit Mitte August um und durch das Gemeindehaus und die Kirche in Mürwik wuselt. Manche nennen ihn Julius, andere bevorzugen stattdessen das kürzere „Zivi“. Dieser neue Zivildienstleistende bin ich. Aber wer ist „ich“? Ich bin Julius Kuschke, 19 Jahre jung und werde noch bis zum Mai nächsten Jahres mithelfen, das Gelände der Kirchengemeinde Mürwik in Schuss zu halten. Nach meiner Zeit an der Goethe-Schule, die dieses Jahr mit dem Abi endete, erwartet mich nun also ein vollkommen anderes Tätigkeitsfeld.

Neben meinem Zivi-Dasein verbringe ich viel Zeit im Internet, wo ich mich um die eigene Webseite kümmere und jede Woche eine kleine Radiosendung moderiere. Außerdem spiele ich leidenschaftlich gerne Computerspiele, weshalb ich nach meiner Zeit als Zivildienstleistender ein Studium als Game-Designer anstrebe.

Mit meinen Freunden geht es am Wochenende durch Flensburgs Nachtleben und daneben spielt Musik eine nicht unwichtige Rolle in meinem Leben, denn diese höre ich nicht nur fast ununterbrochen, sondern mache sie auch selbst zusammen mit ein paar Freunden.

## St. Martin

am 10.11.06 um 17:00 Uhr in der Christuskirche  
Schüler der Osbekschule spielen ein Theaterstück.  
Anschließend: Laternenumzug mit Pferd u. Kapelle  
durch Mürwik. Ende auf dem Kirchplatz mit Kakao



## Sachverständigenbüro - Fischer

Sachverständiger für das Kfz.-Wesen

Twedter Mark 54 • 24944 Flensburg

☎ (0461) 1600 490 📠 (0461) 1600 488

## Markenware

### Dr. Henning Baur

Unter diesem Begriff stellen wir uns etwas besonders Wertvolles, sich eindeutig vom Durchschnittlichen Abhebbendes vor.

In der Tat sind sie wertvoll, in besonderer Weise gelungen, eine Freude für das Auge, für den Sammler und auch für die Diakonie: gemeint sind die Wohlfahrtsmarken mit den entzückenden Schmetterlingsmotiven, die ab Herbst 2005 feilgeboten wurden. Eigentlich hätte uns der Herbst dieses Jahres eine Fortsetzung der Schmetterlingsserie beschern können, vielleicht mit Abbildungen von Bläulingen, Admiral, Aurorafalter, Schwalbenschwanz oder ähnlichen Schönheiten. Doch es kommt anders, aber mindestens so schön wie im Vorjahr: die diesjährige „Markenware“ an Wohlfahrtsmarken zeigt nämlich vier phantastische Eisenbahnmotive, die die Herzen von Eisenbahnfreunden und von Markensammlern gleichermaßen höher schlagen lassen werden. Und zusätzlich gibt es ab 9. November auch noch zwei Weihnachts-Wohlfahrtsmarken mit den Motiven „Die Geburt Christi“ und „Anbetung der

Könige“ aus einem mittelalterlichen Hamburger Altar.

Alle diese Wohlfahrtsmarken haben neben ihrem Postwert einen Zuschlag aufgedruckt, der den Markenverkäufern zusteht. Wir verwenden diesen Verkaufserlös stets für die Unterstützung Bedürftiger in unserer Gemeinde. Fran- kieren Sie also



bitte Ihre Postsendungen nicht mit Dutzend- sondern mit echter Markenware, kaufen Sie bitte Ihre Briefmarken bewusst mit Zuschlag in unserem Kirchenbüro, Fördestraße 4, Tel. 35675, und verwenden Sie das ganze Jahr über Wohlfahrtsmarken.

## Gesucht wird ...

ein Tannenbaum für unsere Kirche.

Wer spendet uns ein Prachtexemplar von 6 bis 8 Metern Höhe?

Über Tannengrün freuen wir uns auch.

Bitte im Büro melden.







## Taufen

Felix Bopp  
 Jeldrik Oscar Benjamin Wedekind  
 Lennard Löffler  
 Jörn Johannsen  
 Janika Johannsen  
 Alissa Boggel  
 Julia Alexander Dühring  
 Hannah Sophie Spraul  
 Mara Sophie Engel  
 Timon Nagel  
 Jorina Sophie Teichert  
 Nike Maria Gall  
 Liam Lempertz  
 Daniel Schneider  
 Ella Katrina Kosian  
 Elina Mizgir  
 Jannes Förster  
 Mika Held  
 Tom Clausen  
 Dustin Vieth

## Trauungen

Christian und Christiane Karp  
 Andreas und Maike Burmeister  
 Jürgen und Melanie Mangelsen  
 Manuel und Nicole Mokry  
 Sergii und Julia Frese  
 Tobias und Mona Berger

## Beerdigungen

Frieda Tadsen  
 Otto Lilge  
 Johann Spieß  
 Manfred Heinz Georg Berndt  
 Margarete Timm  
 Hedwig Hinrichsen  
 Anna-Marie Sasse  
 Wolfgang Krüger  
 Johannes Erichsen  
 Ernst Tischmeyer  
 Hilda Anna Völkert  
 Karl-Heinz Syring  
 Dorothea Petersen  
 Karen Reimer  
 Dr. Siegfried König  
 Anni Mahrt  
 Pauline Schneekloth  
 Dr. Hans-Joachim Rassow  
 Hans-Joachim Berg  
 Herbert Preuß  
 Ida Auguste Charlotte Steinow  
 Elisabeth Haller  
 Amalia Rajsich  
 Julius Lück  
 Hans Heinrich Ohlsen  
 Christan Neumann  
 Rosa Kühnert  
 Walter Janke  
 Walter Ising

## Einladung zum Gottesdienst

### Oktober

22.10. – Pn. Theuerkorn  
 29.10. – 17.00 Uhr Pn. Kapust

### November

05.11. – Pn. Theuerkorn ✚  
 12.11. – „Paul Gerhardt“  
 Texte, Lieder und Musik  
 Pastor i. R. Rene Leudesdorff,  
 Anne Röhrs und Sven Rösch, Orgel  
 19.11. – P. Jensen  
 22.11. – **Buß- und Bettag** 18.30 in St. Nikolai  
 Pilgerweg Aufbruch 15.30 Uhr  
 Christuskirche  
 26.11. – **Ewigkeitssonntag** Pn. Kapust

### Dezember

03.12. – P. Jensen ✚  
 10.12. – Pn. Kapust  
 17.12. – Pn. Theuerkorn

#### 24.12. Heiligabend

14.30 – Krippenspiel P. Jensen,  
 Paula + Team  
 16.30 – Pn. Theuerkorn  
 18.00 – P. Grotke  
 23.00 – Pn. Kapust und Gospelchor



#### 25.12. 1. Weihnachtstag

– Pn. Theuerkorn ✚

#### 26.12. 2. Weihnachtstag

– P. Jensen

31.12. – **Jahresabschlußgottesdienst**  
 18.00 Uhr Pn. Kapust ✚

### Januar

01.01. Neujahr  
 – 18.00 Uhr P. Jensen ✚  
 07.01. – Pn. Theuerkorn  
 14.01. – P. Jensen  
 21.01. – Pn. Kapust  
 28.01. – 17.00 Uhr Pn. Theuerkorn

### Februar

04.02. – P. Jensen ✚  
 11.02. – Pn. Theuerkorn  
 18.02. – Pn. Kapust  
 25.02. – 17.00 Uhr P. Jensen

✚ Gottesdienst mit Abendmahl

Unsere Gottesdienste beginnen, wenn  
 nicht anders angegeben, um 10.00 Uhr.

## Kinderkirchentage

Kirche mit Kindern Samstag 10.30 - 13.30 Uhr  
 09. Dezember  
 inkl. Mittagessen



*Wir wünschen  
 Ihnen eine gesegnete  
 Advents- und Weih-  
 nachtszeit, sowie ei-  
 nen guten Übergang  
 ins neue Jahr  
 The Kirchengemeinde  
 Mürwik*



**sven höch**

**FERTIGUNG  
 VON  
 GRABMALEN**

AM ADELBYER FRIEDHOF (RICHARD-WAGNER-STRASSE 60)  
 24943 FLENSBURG TEL. 0461/61614

# Das Johannes- Evangelium

gelesen an 4 Abenden in der Christuskirche Mürwik

von Mittwoch, 29. Nov. bis Samstag, 02. Dez. um 18.00 Uhr,  
Dauer etwa 1 Stunde mit musikalischer Bereicherung.

Lesung: Anne E. Röhrs

**Mi:** Michael Mages, Orgel

**Do:** Gabriel Koeppen, Cello

**Fr:** Ulrike Stüve-Koeppen, Flöte  
Gabriel Koeppen, Gitarre

**Sa:** Dr. Jan Friedrich Ramb, Orgel

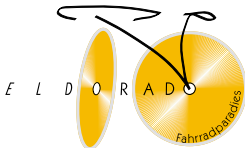


Mit freundlicher Unterstützung durch den  
Förderkreis Kirchenmusik der Kirchengemeinde Mürwik

# FDS

## Flensburger Versorgungs- und Dienstleistungs- Service gGmbH

*Wir kümmern uns!*



- ✓ Dachdecker-Meisterbetrieb
- ✓ Kfz- Werkstatt-Meisterbetrieb
- ✓ Maler-Meisterbetrieb
- ✓ Fahrdienste
- ✓ Garten- und Landschaftsbau
- ✓ Kfz- Aufbereitung und -pflege
- ✓ Besenrein-Entrümpelungen
- ✓ Reinigungsservice

Die **FDS** ist ein Integrationsunternehmen nach §132 SGB IX  
Kauslundhof 5 (Nordstraße) • 24943 Flensburg  
Telefon: (0461) 70 71 80 • Internet: [www.fds-Flensburg.de](http://www.fds-Flensburg.de)